

Wahlprogramm
zur Landtagswahl 1990
der Freien Demokratischen Partei
Landesverband Hessen

„Wahlplattform 1990“
(Auszug)

Quelle/Zitierweise: ADL, Druckschriftenbestand; Signatur D2-995
Archiviert als PDF-Dokument; Signatur IN5-252

Das liberale
Sachsen-
Anhalt.



*Ländermagazin zur Landtagswahl
am 14. Oktober 1990*

WAS WOLLEN WIR

WAHLPLATTFORM 1990 (AUSZUG)

Das wollen die Liberalen Sachsen-Anhalts



Landes- und Kommunalpolitik

- bürgernahe, unaufwendige Verwaltungen
- Mitspracherecht der Bürger statt bevormundender Bürokratie
- freie Entscheidung der Städte und Gemeinden über ihre Angelegenheiten
- Ausbau der Infrastruktur, Verkehrsverbindungen und Kommunikationsnetze
- Sicherung der Gewerbefreiheit, Recht auf freie Niederlassung
- öffentliche Diskussion von Bau-, Verkehrs- und Raumordnungsplänen
- Wahrung historischer und kultureller Identitäten der Regionen, Städte und Gemeinden

Wirtschafts- und Finanzpolitik

- Abbau der Bürokratie als Hindernis des wirtschaftlichen Aufschwungs
- freie Entwicklung von Gewerkschaften, Berufs- und Unternehmerverbänden
- Tarifautonomie, gegen Monopolstellungen, weniger Subventionen, Privatisierung
- Kampf gegen Arbeitslosigkeit
- Beschäftigungs- und Umschulungsprogramme
- wachstums- und zukunftsorientierende Strukturpolitik
- Förderung regionaler Initiativen
- aktives Flächenrecycling zur Beschränkung des Landverbrauches

Mit dieser Wahlplattform 1990 legen die Liberalen ihre Vorstellungen über unbedingt zu lösende Aufgaben vor.

Der liberalen Forderung entsprechend „So wenig Staat wie möglich – so viel Staat wie nötig“ wollen wir, daß künftig Abgeordnete mit Fach- und Sachkompetenz im Landtag Entscheidungen für Sachsen-Anhalt treffen.

Gegen alle Zukunftsängste setzen wir Liberalen Vertrauen in die Fähigkeit des Menschen, aus eigener Verantwortung eine freie, friedliche und sozial gerechte Welt zu gestalten. Chancen dafür gibt es mehr als genug.

Mit der ökologisch und sozial bestimmten Marktwirtschaft wird es einen Aufschwung für unser Leben geben.

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sollten auf dieser Grundlage Ihre Wahlentscheidung treffen. Geben Sie Ihre Stimme den Liberalen von Sachsen-Anhalt! Wählen Sie die F.D.P.!

- Förderungsprogramme für junge Unternehmen und mittelständische Industrie
- Förderung innovativer Unternehmensgründungen
- Bildung einer Wirtschaftsförderungsgesellschaft
- Förderung von privatem Engagement
- Entwicklung der Schienen-, Straßen- und Wasserwege
- Straßenbaumaßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Bau der Autobahn Halle – Magdeburg
- Ortsumgehungen für die Reduzierung der Umweltbelastung
- Bau von Radwegen
- Ausbau moderner Telekommunikation zur Sicherung des Fernsehempfangs und Erweiterung der Telefonanschlüsse
- Versöhnung von Ökologie und Ökonomie
- marktwirtschaftliche Ausrichtung von Umweltschutzmaßnahmen
- steuerliche Begünstigung umweltfreundlicher, abproduktarmer Technologien
- Anwendung des Verursacherprinzips bei Verfolgung und Vermeidung von Umweltverstößen, staatliche Haftung für Altlasten
- Begrenzung der Schadstoffemissionen
- Erweiterung des Netzes von Meßstellen und Offenlegung der Daten
- Beteiligung von Bürgerinitiativen, Umweltgruppen und Naturschutzverbänden an der Erarbeitung von Sanierungskonzepten
- Schutz der Gewässer
- Erhaltung und Weiterentwicklung des Serosystems
- Schutz ausgewählter Landschaftsteile sowie Erhalt einer artenreichen Pflanzen- und Tierwelt, vor allem in den 140 Natur- und 28 Landschaftsschutzgebieten in Sachsen-Anhalt
- Einrichtung eines Naturschutzparks Harz
- Begrenzung von Waldschäden und Wiederaufforstung

Agrarpolitik

- Unantastbarkeit der Bodenreform
- Gleichstellung aller Wirtschaftsformen in der Landwirtschaft
- freie Entscheidung der Eigentümer über künftige Bodennutzung
- Aufbau von Landwirtschaftskammern nach Bildung von Ländern
- Orientierung am EG-Markt

Umweltpolitik

- Umweltschutz als Bestandteil der Landespolitik

WAS WOLLEN WIR

(Fortsetzung von Seite 4)

Bildungs- und Kulturpolitik

- Bildung ist Fundament für die Wahrnehmung von Freiheit und Selbstbestimmung
- breites öffentliches Angebot an Bildungs- und Kindereinrichtungen
- ein qualifiziertes, wohnortnahes Schulangebot unterschiedlicher Organisationsmodelle und Trägerschaft
- gegliedertes Schulangebot mit begabungsgerechten Fördermöglichkeiten
- demokratische Mitbestimmung und Mitwirkung von Eltern und Schülern
- Integration physisch und psychisch Geschädigter
- am europäischen Standard orientierte Bildungsabschlüsse
- Obhutspflicht der Länder und Kommunen für Kunst und Kultur
- Nutzung und Erhaltung historischer Bauwerke
- Gewährleistung des Zugangs zu Kunst und Kultur
- Sicherung der Freiheit des künstlerischen Schaffens
- steuerliche Begünstigung der privaten Förderung von Kunst und Kultur
- Erhaltung und Schaffung von Ausbildungs-, Ausstellungs- und Aufführungsstätten
- leistungsorientierte Gehalts-, Gagen- und Honorarordnungen

Wissenschaftspolitik

- Nutzung des Potentials der Wissenschaftler Sachsen-Anhalts
- Integration der Institutionen Sachsen-Anhalts in eine europäische Wissenschaftsstruktur
- eine mittelständische Forschungslandschaft neben großen wissenschaftlichen Institutionen und Hochschulen
- landesspezifische Fördergesellschaften für die Wissenschaft

Sportpolitik

- Bereitstellung und Koordinierung ausreichender Sportstätten, Spiel- und Freizeitanlagen
- Erhalt bestehender und Einrichtung neuer Sportanlagen in Wohngebietsnähe
- Selbstverantwortung der Gemeinden bei Leistungen zur Förderung des Sports

- Koordinierung der Sportangebote von Verein, Schule und Sonstigen
- Verbindung des Leistungssports mit den übrigen Bereichen des Sports

Sozial- und Gesellschaftspolitik

- Gleichstellung von Frau und Mann
- keine Quotenregelung, sondern echte Chancengleichheit der Frauen
- freier Zugang zu allen Berufen
- eine familien- und kinderfreundliche Gesellschaft
- flexible und familienfreundliche Arbeits- und Öffnungszeiten von Kindereinrichtungen
- bedarfsgerechte Kinderbetreuung, auch alternative Formen
- familienfreundliche Wohnverhältnisse und Wohnumwelt
- Unterstützung Alleinerziehender
- freie Entscheidung über die Familienplanung durch Fristenregelung und verstärkter Beratungsangebote
- Sicherung eines menschenwürdigen Lebens im Alter
- Hilfe bei Gebrechlichkeit und Pflegebedürftigkeit
- verbesserte Bedingungen für die häusliche Pflege

- Schaffung von Kurzzeit- und Tagespflegeplätzen
- verbesserte Bedingungen in Alten- und Pflegeheimen
- eine umfassende gesundheitliche Betreuung für alle
- proportionale Entwicklung von Betreuungsleistungen und technischer Ausrüstung
- Schaffung von Voraussetzungen für die Niederlassung von Ärzten, Zahnärzten und Apothekern
- Integration Behinderter
- Kündigungsschutz für Behinderte
- Schaffung behindertengerechten Wohnraums und einer behindertenfreundlichen Umwelt
- Toleranz gegenüber Ausländern
- uneingeschränkte Integration sogenannter sozialer Randgruppen
- mehr Verantwortung für die Jugend
- Chancengleichheit der Jugend in der Bildung
- Toleranz gegenüber Jugendlichen
- Jugendaustausch zwischen den Ländern
- sozialpädagogische Arbeit mit Jugendlichen in bezug auf Drogen, AIDS und Partnerschaftsprobleme

Stärken Sie die Liberalen jetzt!

- Ich interessiere mich für die Liberalen und möchte mehr Informationen.
- Ich möchte Mitglied bei den Liberalen werden.

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte ausschneiden und einsenden oder direkt abgeben.

F.D.P.

Die Liberalen

Freie Demokratische Partei

Landesverband Sachsen-Anhalt

Sitz des Landesverbandes:

Straße der OdF 3
Halle

4020 Tel. 3 82 37

Steubenallee 1
Magdeburg
3010 Tel. 3 19 21